

# B e g r ü n d u n g

zur

## 1. Änderung

### des Bebauungsplans "Kirchenfeld III"

Der Bebauungsplan "Kirchenfeld III", bestandskräftig seit 01.03.1994, sieht für das 8,09 ar große Grundstück Lgb.Nr. 1714/15 bei traufseitiger Bebauung zur Straße nur ein Baufeld von 14 m Breite vor, das aus wirtschaftlichen Überlegungen so nur ungenügend baulich genutzt werden kann.

Bei den heutigen Bodenpreisen und Baukosten ist es deshalb verständlich, daß der Eigentümer beantragt, zur besseren Ausnutzung des Grundstücks das Baufeld von 14 m auf 17 m auszuweiten.

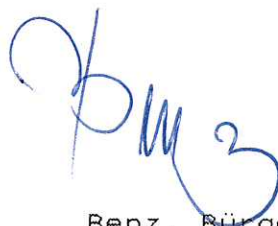
Da der nördliche Angrenzer durch die Aufweitung des Baufeldes und die damit mögliche breitere Bebauung eine stärkere Beschattung seines Grundstücks befürchtet, forderte er, mit dem Bauvorhaben um mindestens 8 m abzurücken und das Baufenster entsprechend zu verkleinern.

Da das beabsichtigte Bauvorhaben in diesem verkleinerten Baufenster auch möglich ist, bestanden seitens der Verwaltung keine Bedenken, den Einwand des Angrenzers zu berücksichtigen.

Da die Änderung die Grundzüge der Planung nicht berührt, soll sie im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden.

Kosten entstehen außer den Umplanungskosten keine.

Mahlberg, den 07.02.1995



Benz, Bürgermeister